

Amtliche Mitteilungen der



Veröffentlichungsnummer: 69/2015

Veröffentlicht am: 02.12.2015

Zweite Änderung vom 8. September 2015

Änderung der Prüfungsordnung für den internationalen Kooperationsstudiengang „Economics of the Middle East“ mit dem Abschluss (joint degree) „Master of Science (M.Sc.)“ des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften der Philipps-Universität Marburg und der Business School der Lebanese American University vom 24. April 2013 (Amt. Mit.: 32/2013) in der Fassung der 1. Änderung vom 20. Februar 2014 (Amt. Mit.: 20/2014)

Der Fachbereichsrat des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften hat gemäß § 44 Abs. 1 Hessisches Hochschulgesetz (HHG) in der Fassung vom 14. Dezember 2009 (GVBl. I Nr. 22/2009, S. 666), zuletzt geändert am 8. Oktober 2014 (GVBl. I Nr. 16/2014, S. 221), am 8. September 2015 die folgende zweite Änderung der Prüfungsordnung vom 24. April 2013 beschlossen:

Artikel 1

1. § 7 Abs. 3 wird wie folgt geändert:

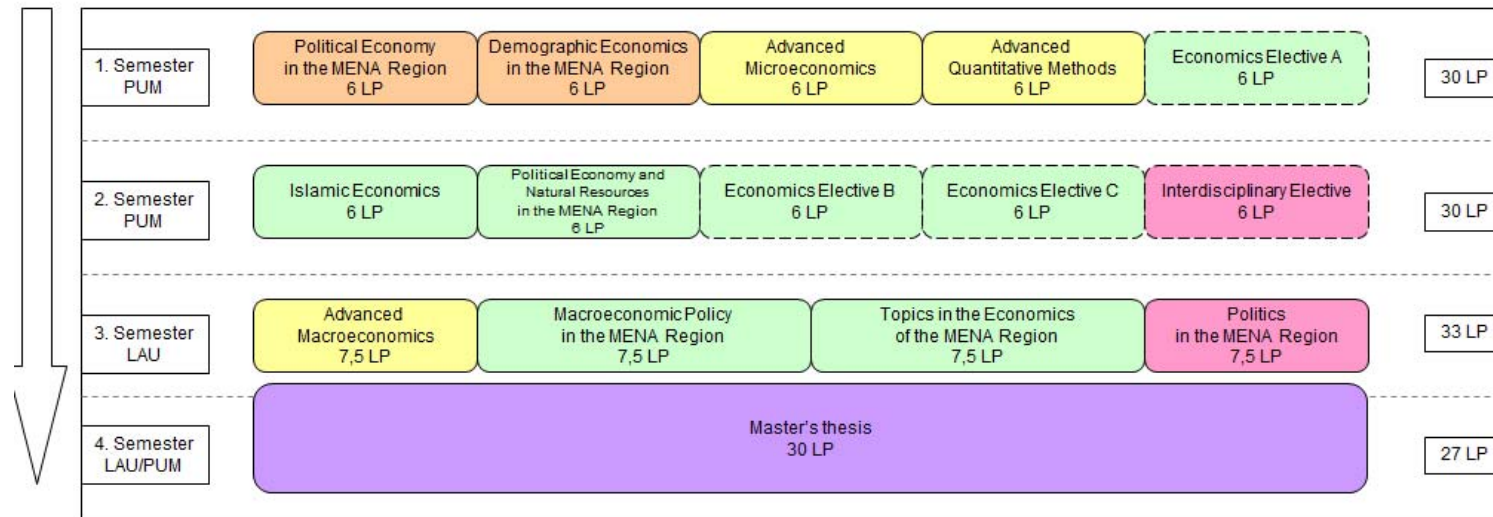
(3) Der Studiengang besteht aus Modulen, die den verschiedenen Studienbereichen gemäß Abs. 1 zugeordnet sind. Aus den Zuordnungen der Module, dem Grad ihrer Verbindlichkeit sowie dem kalkulierten studentischen Arbeitsaufwand (workload) in Leistungspunkten (LP) ergibt sich folgender Studienaufbau:

Studienbereich Modul	Philipps-Universität Marburg (UMR) / Lebanese American University (LAU)	LP	PF/ WP	
Introduction to the MENA Region		12		
Political Economy in the MENA (Middle East and North Africa) Region	UMR	6	PF	
Demographic Economics in the MENA Region	UMR	6	PF	
Economic Analysis		19,5		
Advanced Macroeconomics	LAU	7,5	PF	
Advanced Microeconomics	UMR	6	PF	
Advanced Quantitative Methods	UMR	6	PF	
MENA Economics		27		
Islamic Economics	UMR	6	PF	
Macroeconomic Policy in the MENA Region	LAU	7,5	PF	
Political Economy and Natural Resources in the MENA Region	UMR	6	PF	
Topics in the Economics of the MENA Region	LAU	7,5	PF	

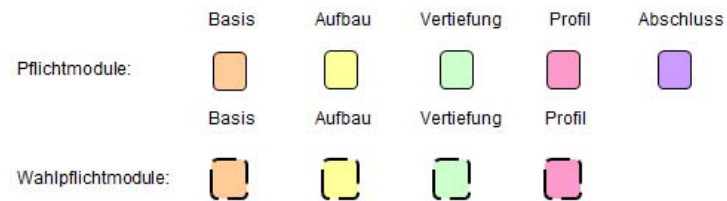
Economics Electives		18		
Applied Institutional Economics	UMR	6	WP	Drei Module werden gewählt
Economic Policy	UMR	6	WP	
International Economic Policy	UMR	6	WP	
International Institutional Economics	UMR	6	WP	
Law and Economics	UMR	6	WP	
Macroeconomic Policy	UMR	6	WP	
Public Economics	UMR	6	WP	
Theoretical Institutional Economics	UMR	6	WP	
Oder ein anderes Importmodul gemäß Anlage 3				
Interdisciplinary Electives		13,5		
Politics in the MENA Region	LAU	7,5	PF	
Interdisciplinary Elective (gemäß Anlage 3)	UMR	6	WP	
Master's Thesis	LAU/UMR	30	PF	
SUMME		120		

2. Anlage 1 wird wie folgt geändert:

Anlage 1: Exemplarischer Studienverlaufsplan



Legende



3. Anlage 2 wird wie folgt geändert:

Anlage 2: Modulliste

Modulbezeichnung <i>Englischer Titel</i>	LP	Ort	Verpflichtungsgrad	Niveau- stufe	Qualifikationsziele	Voraussetzungen für die Teilnahme	Voraussetzungen für die Vergabe von LP
Political Economy in the MENA Region	6	UMR	PF	Basis	Die Studierenden sollen zentrale Aspekte der politischen Ökonomie in den Ländern der MENA Region kennenlernen. Dabei soll insbesondere die Bedeutung politikökonomischer Einflüsse auf die Wirtschaftspolitik der Region im Vordergrund stehen. Schließlich sollen die Studierenden die Möglichkeit erhalten, Modelle der politischen Ökonomie auf entsprechende Sachverhalte in der MENA Region anzuwenden und die Einschränkungen in der Anwendbarkeit einzuschätzen.	Keine	Prüfungsleistung: 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung
Demographic Economics in the MENA Region	6	UMR	PF	Basis	Die Studierenden sollen sich mit den wirtschaftlichen Konsequenzen demographischer Veränderungen, insbesondere des hohen Bevölkerungswachstums, in den Ländern der MENA Region kritisch auseinandersetzen.	Keine	Studienleistung: Hausarbeit Seminarvortrag Prüfungsleistung: 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung Anwesenheitspflicht
Advanced Macroeconomics	7,5	LAU	PF	Aufbau	Die Studierenden sollen verschiedene makroökonomische Modelle zur Wachstums- sowie Konjunkturanalyse kennenlernen. Weiterhin sollen die Studierenden die Fähigkeit erwerben, makroökonomische Analysen durchzuführen.	Keine	Prüfungsleistung: 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung

Advanced Microeconomics	6	UMR	PF	Aufbau	Die Studierenden sollen Modelle rationalen Entscheidens von Individuen oder Firmen und deren Einschränkungen, die sie bereits aus ihren Bachelorstudiengängen kennen, neu einordnen und erlernen, wie sie sie eigenständig auf ökonomische Fragestellungen anwenden können.	Keine	Prüfungsleistung: 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung
Advanced Quantitative Methods	6	UMR	PF	Aufbau	Die Studierenden sollen wesentliche Methoden empirischer Analyse theoretisch und praktisch erlernen. Hiermit soll die Kompetenz für die kritische Analyse empirischer Studien und die Fähigkeit eigene empirische Untersuchungen durchführen zu können vermittelt werden.	Keine	Prüfungsleistung: 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung
Islamic Economics	6	UMR	PF	Ver- tiefung	Die Studierenden sollen zentrale Bestandteile aus dem Bereich Islamic Economics erlernen. Hierbei sollen die Studierenden für bestimmte Merkmale islamisch geprägter Ökonomien, z.B. die Bedeutung gesellschaftlicher Verantwortung oder dem Verbot (direkter) Zinsen, sensibilisiert werden und sich mit der Frage auseinandersetzen, wie diese Ansprüche in ein modernes Wirtschaftssystem integriert werden können.	Keine	Prüfungsleistung: 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung
Macroeconomic Policy in the MENA Region	7,5	LAU	PF	Ver- tiefung	Die Studierenden sollen Kenntnisse zu verschiedenen makroökonomischen Größen der MENA Region erlangen und dabei die Kompetenz erwerben, die Wirtschaftspolitik einzelner Länder kritisch zu analysieren.	Keine	Prüfungsleistung: 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung

Political Economy and Natural Resources in the MENA Region	6	UMR	PF	Vertiefung	Die Studierenden sollen die Bedeutung von natürlichen Ressourcen für die Länder der MENA Region, insbesondere im Fall der ressourcenreichen Länder, analysieren. Die Studierenden sollen sich dabei kritisch mit dem Zusammenhang zwischen natürlichen Ressourcen und verschiedenen wirtschaftlichen Größen auseinandersetzen.	Keine	Studienleistung: Hausarbeit und Seminarvortrag Prüfungsleistung: 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung Anwesenheitspflicht
Topics in the Economics of the MENA Region	7,5	LAU	PF	Vertiefung	Die Studierenden sollen sich kritisch mit aktuellen Fragestellungen zu den Volkswirtschaften der MENA Region auseinandersetzen. Hierbei sollen die Studierenden insbesondere die Kompetenz erwerben, bereits erlernte Methoden oder Modelle auf konkrete, MENA-relevante Fragestellungen anzuwenden.	Keine	Prüfungsleistung: 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung
Politics in the MENA Region	7,5	LAU	PF	Profil	Die Studierenden sollen sich mit der vergangenen und gegenwärtigen politischen Situation der MENA Region auseinandersetzen. Hierbei sollen die Studierenden insbesondere die Fähigkeit erwerben, die Wechselwirkung zwischen politischen Veränderungen und wirtschaftlichen Größen kritisch zu analysieren.	Keine	Prüfungsleistung: 1 Klausur oder 1 mündliche Prüfung
Master's thesis	30	LAU/ UMR	PF	Ab- schluss	Die Masterarbeit soll zeigen, dass die oder der Studierende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Frist ein abgegrenztes Problem der Volkswirtschaften der MENA Region selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und darzustellen.	Mindestens 66 Leistungspunkte in den Studienbereichen Introduction to the MENA Region, Economic Analysis, MENA Economics, Economic Electives und Interdisciplinary Electives	Masterarbeit

4. **Anlage 3 wird wie folgt geändert:**

Anlage 3: Importmodule

In den Studienbereichen Economic Electives und Interdisciplinary Electives erwerben Studierende im Master-Studiengang Economics of the Middle East ergänzendes und weiter orientierendes wissenschaftliches Wissen. Sie qualifizieren sich in der Ausbildung eines interdisziplinären beruflichen Profils mit Angeboten aus Disziplinen, die als Bezugswissenschaften relevantes theoretisches und empirisches Wissen zur Verfügung stellen.

Dabei müssen die Studierenden insgesamt 24 LP erwerben. Diese können im Rahmen ihrer Profilentwicklung aus einem Modul / aus Modulen eines / aus zwei / eines oder mehrerer in der nachfolgenden Tabelle der genannten Bereiche / Studiengänge erworben werden, wobei im Studienbereich Economic Electives 18 LP und im Studienbereich Interdisciplinary Electives 6 LP erworben werden müssen.

Die nachfolgend genannten Studienangebote können zur Zeit der Beschlussfassung über diese Prüfungsordnung gewählt werden. Für diese Module gelten gemäß § 21 Abs. 6 Allgemeine Bestimmungen die Angaben der Studien- und Prüfungsordnung, in deren Rahmen die Module angeboten werden (besonders bzgl. Qualifikationszielen, Voraussetzungen, Leistungspunkten sowie Prüfungsmodalitäten). Die Kombinationsmöglichkeiten der Module werden ggf. von der anbietenden Lehreinheit festgelegt.

Der Katalog der wählbaren Studienangebote kann vom Prüfungsausschuss insbesondere dann geändert oder ergänzt werden, wenn sich das Angebot der Studiengänge der anbietenden Fachbereiche an der Philipps-Universität Marburg ändert. Derartige Änderungen werden vom Prüfungsausschuss auf der jeweiligen Studiengangsw Webseite veröffentlicht. Die Wahrnehmung der nachfolgend genannten Studienangebote kann im Einzelfall oder generell davon abhängig gemacht werden, dass zuvor eine Studienberatung wahrgenommen oder eine verbindliche Anmeldung vorgenommen wird. Im Falle von Kapazitätsbeschränkungen gelten die entsprechenden Regelungen der Prüfungsordnung. Im Übrigen wird keine Garantie dafür übernommen, dass das unten aufgelistete Angebot tatsächlich durchgeführt wird und wahrgenommen werden kann.

Auf begründeten Antrag der oder des Studierenden ist es zulässig, über das reguläre Angebot hinaus im Einzelfall weitere Importmodule zu genehmigen; dies setzt voraus, dass auch der anbietende Fachbereich bzw. die anbietende Einrichtung dem zustimmt.

I. Zum Zeitpunkt der letzten Beschlussfassung im Fachbereichsrat über die vorliegende StPO lag über folgende Module eine Vereinbarung vor:

Verwendbar für Studienbereich	Economics Electives Wahlpflicht) (18 LP)	LP
Angebot aus Lehreinheit	Modultitel	
Wirtschaftswissenschaften (FB 02) (Studiengang M.Sc. Economics and Institutions)	Applied Institutional Economics	6
	Economic Policy	6
	International Economic Policy	6
	International Institutional Economics	6
	Law and Economics	6
	Macroeconomic Policy	6
	Public Economics	6
	Theoretical Institutional Economics	6
	Cooperative Economics	6
Verwendbar für Studienbereich	Interdisciplinary Electives (6 LP)	
Angebot aus Lehreinheit	Modultitel	
Wirtschaftswissenschaften (FB 02) (Studiengang M.Sc. Economics and Institutions)	Finance	6
	Monetary Economics	6
	Accounting	6

Friedens- und Konfliktforschung (FB 03)	Modul 6: Gewaltkonflikte und Friedensprozesse in der Weltgesellschaft – Violent Conflicts	6
	Modul 9a: Aktuelle Beiträge der Friedens- und Konfliktforschung – Current Debates in Peace and Conflict Studies	6
	Modul 9b: Entwicklung und Frieden – Development and Peace	6
	Modul 9c: Mediation	6
	Modul 9d: Sozialstruktur von Konflikt und Frieden – Social Structure of Conflict and Peace	6
	Modul 9e: Critical Approaches to Peace and Conflict Studies	6
Kultur- und Sozialanthropologie (FB 03) (Studiengang M.A. Kultur- und Sozialanthropologie)	Sozio-kulturelle Transformationen: Umwelt, Konflikt, Gesellschaft	6
Philosophie (FB 03) (Studiengang M.A. Philosophie)	Exportmodul 2: Geschichte der Philosophie A	6
	Exportmodul 4: Theoretische Philosophie A	6
	Exportmodul 6: Praktische Philosophie A	6
Soziologie (FB 03) (Studiengang M.A. Soziologie)	Modul 2: Soziologische Theorien	6
Psychologie (FB 04) (Studiengang B.Sc. Psychologie)	Einführung in die Psychologie und deren Forschungsmethoden	6
Erziehungswissenschaft (FB 21) (M.A. Erziehungs- und Bildungswissenschaft)	MA 1: Bildung und Erziehung im Kontext sozialen Wandels MA 1: Education in the context of social change	6
	MA 3a: Institutionen und Organisationsformen der Sozialen Arbeit (Exportmodul) MA 3a: Institutions and organizational forms of social work (export module)	6
	MA 3b: Institutionen der Erwachsenenbildung / Außerschulischen Jugendbildung: Organisation – Management – Leitung (Exportmodul) MA 3b: Institutions of adult education / extracurricular youth education: organization – management – leadership (export module)	6
	MA 6b: Zukunftsgestaltung und Innovation in organisierten Systemen (Exportmodul) MA 6b: Future design processes and innovation in organized systems (export module)	6
Sprachenzentrum	Module des Sprachenzentrums	6

5. Anlage 5 wird hinzugefügt:

Anlage 5: Muster Transcript of Records

Philipps-Universität Marburg

Date of Issue: 29.06.2015

Transcript of Records
of Modules / Courses successfully completed



	Local Grade Points	ECTS Credits	Status	Transfers	Date of Examination
Date of Birth:					
Place of Birth:					
Economics of the Middle East M. Sc.			PV		WS 14/15
Introduction to the MENA Region		6	PV		WS 14/15
Introduction to Middle East Economics	5	6	BE		WS 14/15
Economics Electives		6	PV		11.02.2015
Economic Policy	7	6	BE		11.02.2015
Innovation Economics	10	(3)	BE		11.02.2015
Total Number of Credits Accrued:		12			

The Master's Degree has not yet been awarded.

Marburg, 29.06.2015

Legend:

All dates are shown in the format dd.mm.yyyy

Local Grade Points: 13 - 15 = Excellent, 10 - 12 = Above average, 7 - 9 = Average, 5 - 6 = Pass, 0 - 4 = Fail

ECTS Credits: ECTS Credits (European Credit Transfer and Accumulation System) are awarded only for completed modules.

Status: BE = bestanden (passed) / PV = es fehlen Prüfungen (examinations outstanding)

Transfers: Y = transferred from outside the Degree Course

Date of Examination: Where no date is known, the semester when the examination was taken is shown

WS = Winter semester / SoSe = Summer Semester

* Modules / Courses / Examinations marked with an * were taught / taken in German

6. Anlage 6 wird hinzugefügt:

Anlage 6: Muster Diploma Supplement



Diploma Supplement

This Diploma Supplement model was developed by the European Commission, Council of Europe and UNESCO/CEPES. The purpose of the supplement is to provide sufficient independent data to improve the international 'transparency' and fair academic and professional recognition of qualifications (diplomas, degrees, certificates etc.). It is designed to provide a description of the nature, level, context, content and status of the studies that were pursued and successfully completed by the individual named on the original qualification to which this supplement is appended. It should be free from any value judgements, equivalence statements or suggestions about recognition. Information in all eight sections should be provided. Where information is not provided, an explanation should give the reason why.

1. Angaben zum Inhaber der Qualifikation HOLDER OF QUALIFICATION

1.1 Name <i>Family name(s)</i>	Cook
1.2 Vorname(n) <i>First name(s)</i>	Michael Allan
1.3 Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr) <i>Date of Birth (day, month, year)</i>	24.12.1940
Geburtsort <i>Place of Birth</i>	Cambridge
Geburtsland <i>Country of Birth</i>	Deutschland <i>Germany</i>

2. Angaben zur Qualifikation QUALIFICATION

2.1 Bezeichnung der Qualifikation <i>Name of Qualification</i>	Master of Science
Qualifikation / Abkürzung <i>Qualification / Abbreviation</i>	M.Sc.
2.2 Studienfach / Studienfächer <i>Main Field(s) of Study</i>	Economics of the Middle East
2.3 Name der verleihenden Institution <i>Name of Institution Awarding the Qualification</i>	Joint degree <ul style="list-style-type: none"> • Philipps-Universität Marburg • Lebanese American University
Fachbereich <i>Faculty</i>	Philipps-Universität Marburg: Wirtschaftswissenschaften <i>Business Administration and Economics</i> Lebanese American University: <i>School of Business</i>
<i>Status (Type / Control)</i>	Philipps-Universität Marburg: <i>University / State Institution</i>

	Lebanese American University: <i>University / Private Institution</i>
2.4 Name der programm ausführenden Institution <i>Name of Institution Administering Studies</i>	Joint degree <ul style="list-style-type: none"> • Philipps-Universität Marburg • Lebanese American University
Fachbereich <i>Faculty</i>	Philipps-Universität Marburg: Wirtschaftswissenschaften <i>Business Administration and Economics</i> Lebanese American University: <i>School of Business</i>
<i>Status (Type / Control)</i>	Philipps-Universität Marburg: <i>University / State Institution</i> Lebanese American University: <i>University / Private Institution</i>
2.5 Unterrichtssprache <i>Language(s) of Instruction / Examination</i>	Englisch <i>English</i>

3. Angaben zur Ebene der Qualifikation <i>LEVEL OF QUALIFICATION</i>

3.1 Ebene der Qualifikation <i>Level of Qualification</i>	Master (zweite Stufe) <i>Master (second cycle)</i>
3.2 Dauer des Studienprogramms (Regelstudienzeit) <i>Official Duration of Programme</i>	2 Jahre <i>2 years</i>
3.3 Zugangserfordernis(se) <i>Access Requirement(s)</i>	Bachelorabschluss oder Äquivalent <i>Bachelor or equivalent</i>

4. Angaben zum Inhalt und zu den erzielten Ergebnissen <i>CONTENTS AND RESULTS GAINED</i>
--

4.1 Form des Studiums <i>Mode of Study</i>	Vollzeit <i>Full-time</i>
4.2 Anforderungen des Studiengangs / Qualifikationsprofil <i>Programme Requirements / Qualification Profile</i>	
<p>Der englischsprachige Master of Science (M.Sc.) „Economics of the Middle East“ (EMEA) bereitet systematisch auf eine Berufspraxis als Wirtschaftsexpertin- und experte mit Schwerpunkt auf den Ländern der „Middle East and North Africa“ (MENA) Region vor. Das Programm deckt die zentralen Themengebiete eines Masterstudiengangs im Bereich Volkswirtschaftslehre ab. Darüber hinaus bietet der Studiengang Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine detaillierte Auseinandersetzung mit verschiedenen Fragestellungen zu den Ökonomien der MENA Länder. Durch die gezielte Analyse von Institutionen soll den Studierenden fundiertes Fachwissen zur Untersuchung und Gestaltung ökonomischer Reformprozesse vermittelt werden.</p> <p><i>The Master of Science (M.Sc.) “Economics of the Middle East” (EMEA) systematically prepares its participants for a career as an economic expert for the countries of the Middle East and North Africa (MENA) region. Its language of instruction is English. The programme covers all central aspects of a Master’s programme in Economics. In addition, participants engage in a detailed treatment of various topics pertaining to the economies of the MENA countries. An explicit focus on institutional economics allows students to acquire detailed knowledge pertaining to the analysis and the design of economic reform processes.</i></p>	
4.3 Verlauf des Studiums <i>Programme Details</i>	
<p>Der Studienverlauf geht aus dem Transcript of Records, das mit dem Zeugnis und der Masterurkunde ausgestellt wurde, hervor.</p> <p><i>Details of all courses/modules taken are given on the transcript of records which was issued with the degree certificate.</i></p>	

4.4 Notensystem Grading Scheme			
Punkte Grade Points	Definition Definition	Note Grade	Grenzwerte bei Durchschnittsnotenbildung Margins for conversion of grade point average into final grades
15, 14, 13	eine hervorragende Leistung <i>Outstanding achievement</i>	Ausgezeichnet <i>Excellent</i>	$\geq 14,3$ ≥ 14.3
		Sehr gut <i>Very good</i>	12,5 bis < 14,3 <i>12.5 to < 14.3</i>
12, 11, 10	eine Leistung, die erheblich über den durchschnittlichen Anforderungen liegt <i>Performance above the average standard</i>	Gut <i>Good</i>	9,5 bis < 12,5 <i>9.5 to < 12.5</i>
9, 8, 7	eine Leistung, die durchschnittlichen Anforderungen entspricht <i>Performance meets the average standard</i>	Befriedigend <i>Satisfactory</i>	6,5 bis < 9,5 <i>6.5 to < 9.5</i>
6, 5	eine Leistung, die trotz ihrer Mängel noch den Anforderungen genügt <i>In spite of errors conforms to requirements</i>	Ausreichend <i>Sufficient</i>	5,0 bis < 6,5 <i>5.0 to < 6.5</i>
4, 3, 2, 1, 0	eine Leistung, die wegen erheblicher Mängel den Anforderungen nicht mehr genügt <i>Does not meet minimum criteria</i>	Nicht ausreichend <i>Fail</i>	< 5,0 <i>< 5.0</i>

4.5 Gesamtnote Overall Classification

Die Gesamtnote ergibt sich aus der ECTS-Punkte gewichteten Mittelwertsbildung aller Moduleinzelbewertungen und Umrechnung gemäß 4.4

$$\frac{\sum_{\text{Module}} \text{ECTS}_{\text{Modul}} \cdot \text{Punkte}_{\text{Modul}}}{\sum_{\text{Benotete Module}} \text{ECTS}_{\text{Modul}}}$$

The overall classification is calculated as an ECTS-points weighted average value of all individual module performance points and converted according to 4.4.

$$\frac{\sum_{\text{Modules}} \text{ECTS}_{\text{module}} \cdot \text{Grade Points}_{\text{module}}}{\sum_{\text{graded modules}} \text{ECTS}_{\text{module}}}$$

5. Angaben zur Funktion der Qualifikation FUNCTION OF QUALIFICATION

5.1 Zugang zu weiterführenden Studien <i>Access to Further Study</i>	Qualifiziert für die Zulassung zu einem Promotionsstudium <i>Qualifies to apply for a Ph.D. programme</i>
5.2 Beruflicher Status <i>Professional Status</i>	Der Masterabschluss in Economics of the Middle East berechtigt zum Tragen des Titels „M.Sc.“ <i>The Master of Science in Economics of the Middle East entitles its holder to the legally protected professional title "M.Sc."</i>

6. Zusätzliche Informationen <i>ADDITIONAL INFORMATION</i>	
6.1 Zusätzliche Informationen <i>Additional Information</i>	
6.2 Weitere Informationsquellen <i>Further Information Sources</i>	Über die Institution <i>About the institution</i> http://www.uni-marburg.de/fb02/ Über das Ausbildungsprogramm <i>About the programme</i> http://www.uni-marburg.de/fb02/studium
7. Zertifizierung <i>CERTIFICATION</i> Dieses Diploma Supplement nimmt Bezug auf folgende Original-Dokumente <i>This Diploma Supplement refers to the following original documents</i> <ul style="list-style-type: none"> • Urkunde über die Verleihung des akademischen Grades vom 25.07.2012 • Prüfungszeugnis vom 25.07.2012 • Transcript of Records 	
7.1 Ort / Datum der Ausstellung <i>Place / Date of Certification</i>	Marburg, den 25. Juli 2012 <i>Marburg, 25 July, 2012</i>
7.2 Unterzeichnende Person / Dienststellung <i>Certifying Official (Name, Title), Official Position</i>	Prof. Dr. Bernd Hayo Vorsitzender des Prüfungsausschusses <i>Chair of the Examination Board</i>
7.3 Siegel / Stempel <i>Seal / Stamp</i>	
8. Informationen über das nationale Hochschulsystem <i>Information on the German Higher Education System</i>	Die Informationen über das nationale Hochschulsystem auf den folgenden Seiten geben Auskunft über den Grad der Qualifikation und den Typ der Institution, die sie vergeben hat. <i>The information on the national higher education system on the following pages provides a context for the qualification and the type of higher education that awarded it.</i>

8. INFORMATION ON THE GERMAN HIGHER EDUCATION SYSTEM¹

8.1 Types of Institutions and Institutional Status

Higher education (HE) studies in Germany are offered at three types of Higher Education Institutions (HEI).²

- *Universitäten* (Universities) including various specialized institutions, offer the whole range of academic disciplines. In the German tradition, universities focus in particular on basic research so that advanced stages of study have mainly theoretical orientation and research-oriented components.

- *Fachhochschulen* (Universities of Applied Sciences) concentrate their study programmes in engineering and other technical disciplines, business-related studies, social work, and design areas. The common mission of applied research and development implies a distinct application-oriented focus and professional character of studies, which include integrated and supervised work assignments in industry, enterprises or other relevant institutions.

- *Kunst- und Musikhochschulen* (Universities of Art/Music) offer studies for artistic careers in fine arts, performing arts and music; in such fields as directing, production, writing in theatre, film, and other media; and in a variety of design areas, architecture, media and communication.

Higher Education Institutions are either state or state-recognized institutions. In their operations, including the organization of studies and the designation and award of degrees, they are both subject to higher education legislation.

8.2 Types of Programmes and Degrees Awarded

Studies in all three types of institutions have traditionally been offered in integrated "long" (one-tier) programmes leading to *Diplom-* or *Magister Artium* degrees or completed by a *Staatsprüfung* (State Examination).

Within the framework of the Bologna-Process one-tier study programmes are successively being replaced by a two-tier study system. Since 1998, a scheme of first- and second-level degree programmes (Bachelor and Master) was introduced to be offered parallel to or instead of integrated "long" programmes. These programmes are designed to provide enlarged variety and flexibility to students in planning and pursuing educational objectives, they also enhance international compatibility of studies.

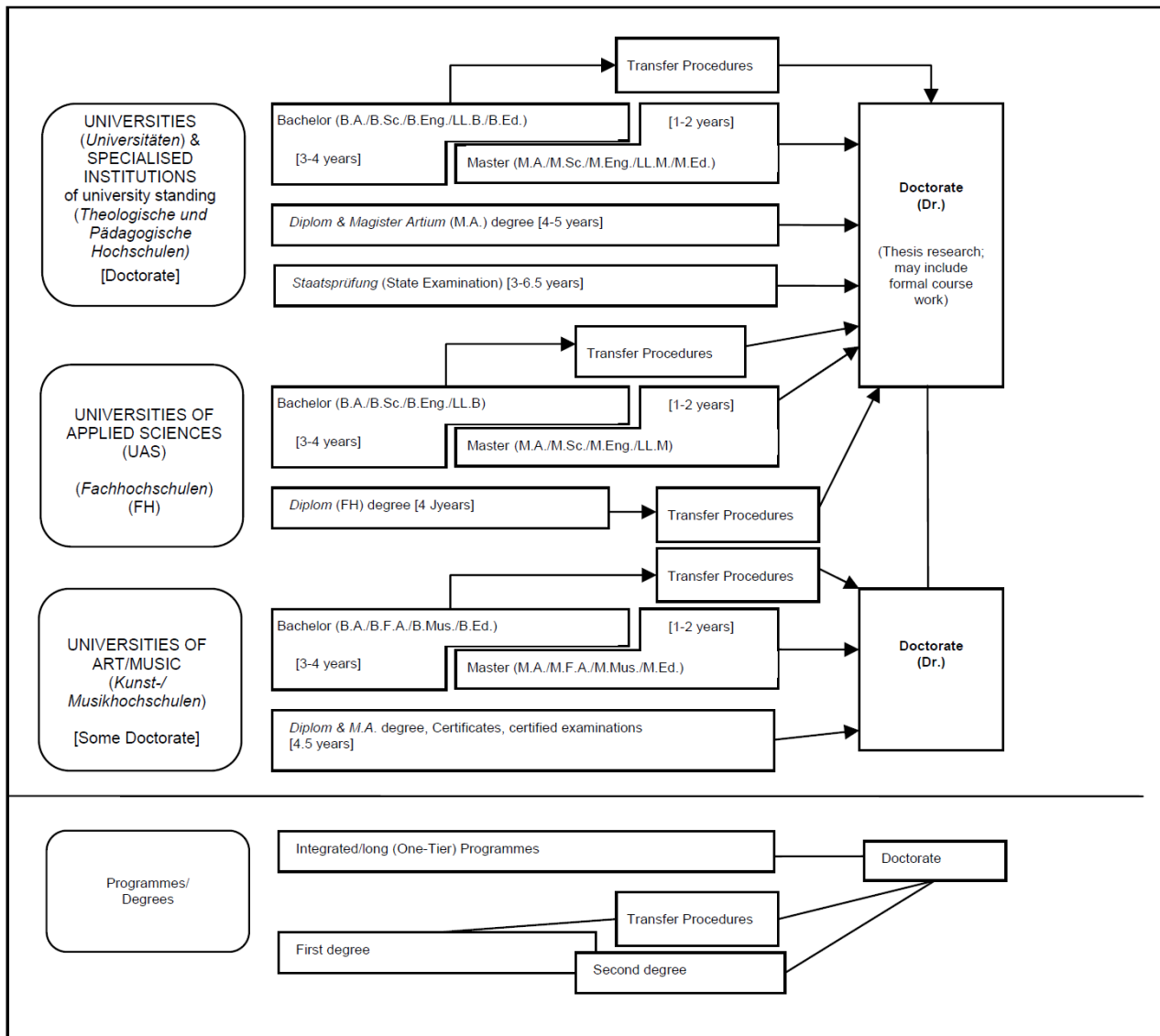
The German Qualification Framework for Higher Education Degrees³ describes the degrees of the German Higher Education System. It contains the classification of the qualification levels as well as the resulting qualifications and competencies of the graduates.

For details cf. Sec. 8.4.1, 8.4.2, and 8.4.3 respectively. Table 1 provides a synoptic summary.

8.3 Approval/Accreditation of Programmes and Degrees

To ensure quality and comparability of qualifications, the organization of studies and general degree requirements have to conform to principles and regulations established by the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany (KMK).⁴ In 1999, a system of accreditation for programmes of study has become operational under the control of an Accreditation Council at national level. All new programmes have to be accredited under this scheme; after a successful accreditation they receive the quality-label of the Accreditation Council.⁵

Table 1: Institutions, Programmes and Degrees in German Higher Education



8.4 Organization and Structure of Studies

The following programmes apply to all three types of institutions. Bachelor's and Master's study courses may be studied consecutively, at various higher education institutions, at different types of higher education institutions and with phases of professional work between the first and the second qualification. The organization of the study programmes makes use of modular components and of the European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) with 30 credits corresponding to one semester.

8.4.1 Bachelor

Bachelor degree study programmes lay the academic foundations, provide methodological skills and lead to qualifications related to the professional field. The Bachelor degree is awarded after 3 to 4 years. The Bachelor degree programme includes a thesis requirement. Study courses leading to the Bachelor degree must be accredited according to the Law establishing a Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany.⁶

First degree programmes (Bachelor) lead to Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Science (B.Sc.), Bachelor of Engineering (B.Eng.), Bachelor of Laws (LL.B.), Bachelor of Fine Arts (B.F.A.), Bachelor of Music (B.Mus.) or Bachelor of Education (B.Ed.).

8.4.2 Master

Master is the second degree after another 1 to 2 years. Master study programmes may be differentiated by the profile types "practice-oriented" and "research-oriented". Higher Education Institutions define the profile. The Master degree study programme includes a thesis requirement. Study programmes leading to the Master degree must be accredited according to the Law establishing a Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany.⁷

Second degree programmes (Master) lead to Master of Arts (M.A.), Master of Science (M.Sc.), Master of Engineering (M.Eng.), Master of Laws (L.L.M.), Master of Fine Arts (M.F.A.), Master of Music (M.Mus.) or Master of Education (M.Ed.). Master study programmes, which are designed for continuing education, may carry other designations (e.g. MBA).

8.4.3 Integrated "Long" Programmes (One-Tier): *Diplom degrees, Magister Artium, Staatsprüfung*

An integrated study programme is either mono-disciplinary (*Diplom* degrees, most programmes completed by a *Staatsprüfung*) or comprises a combination of either two major or one major and two minor fields (*Magister Artium*). The first stage (1.5 to 2 years) focuses on broad orientations and foundations of the field(s) of study. An Intermediate Examination (*Diplom-Vorprüfung* for *Diplom* degrees; *Zwischenprüfung* or credit requirements for the *Magister Artium*) is prerequisite to enter the second stage of advanced studies and specializations. Degree requirements include submission of a thesis (up to 6 months duration) and comprehensive final written and oral examinations. Similar regulations apply to studies leading to a *Staatsprüfung*. The level of qualification is equivalent to the Master level.

- Integrated studies at *Universitäten (U)* last 4 to 5 years (*Diplom* degree, *Magister Artium*) or 3 to 6.5 years (*Staatsprüfung*). The *Diplom* degree is awarded in engineering disciplines, the natural sciences as well as economics and business. In the humanities, the corresponding degree is usually the *Magister Artium* (M.A.). In the social sciences, the practice varies as a matter of institutional traditions. Studies preparing for the legal, medical and pharmaceutical professions are completed by a *Staatsprüfung*. This applies also to studies preparing for teaching professions of some *Länder*.

The three qualifications (*Diplom*, *Magister Artium* and *Staatsprüfung*) are academically equivalent. They qualify to apply for admission to doctoral studies. Further prerequisites for admission may be defined by the Higher Education Institution, cf. Sec. 8.5.

- Integrated studies at *Fachhochschulen (FH)*/Universities of Applied Sciences (UAS) last 4 years and lead to a *Diplom (FH)* degree. While the *FH/UAS* are non-doctorate granting institutions, qualified graduates may apply for admission to doctoral studies at doctorate-granting institutions, cf. Sec. 8.5.

- Studies at *Kunst- and Musikhochschulen* (Universities of Art/Music etc.) are more diverse in their organization, depending on the field and individual objectives. In addition to *Diplom/Magister* degrees, the integrated study programme awards include Certificates and certified examinations for specialized areas and professional purposes.

8.5 Doctorate

Universities as well as specialized institutions of university standing and some Universities of Art/Music are doctorate-granting institutions. Formal prerequisite for admission to doctoral work is a qualified Master (UAS and U), a *Magister* degree, a *Diplom*, a *Staatsprüfung*, or a foreign equivalent. Particularly qualified holders of a Bachelor or a *Diplom (FH)* degree may also be admitted to doctoral studies without acquisition of a further degree by means of a procedure to determine their aptitude. The universities respectively the doctorate-granting institutions regulate entry to a doctorate as well as the structure of the procedure to determine aptitude. Admission further requires the acceptance of the Dissertation research project by a professor as a supervisor.

8.6 Grading Scheme

The grading scheme in Germany usually comprises five levels (with numerical equivalents; intermediate grades may be given): "*Sehr Gut*" (1) = Very Good; "*Gut*" (2) = Good; "*Befriedigend*" (3) = Satisfactory; "*Ausreichend*" (4) = Sufficient; "*Nicht ausreichend*" (5) = Non-Sufficient/Fail. The minimum passing grade is "*Ausreichend*" (4). Verbal designations of grades may vary in some cases and for doctoral degrees.

In addition institutions partly already use an ECTS grading scheme.

8.7 Access to Higher Education

The General Higher Education Entrance Qualification (*Allgemeine Hochschulreife, Abitur*) after 12 to 13 years of schooling allows for admission to all higher educational studies. Specialized variants (*Fachgebundene Hochschulreife*) allow for admission to particular disciplines. Access to *Fachhochschulen* (UAS) is also possible with a *Fachhochschulreife*, which can usually be acquired after 12 years of schooling. Admission to Universities of Art/Music may be based on other or require additional evidence demonstrating individual aptitude. Higher Education Institutions may in certain cases apply additional admission procedures.

8.8 National Sources of Information

- *Kultusministerkonferenz (MKM)* [Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany]; Lennéstrasse 6, D-53113 Bonn; Fax: +49[0]228/501-229; Phone: +49[0]228/501-0
- Central Office for Foreign Education (ZaB) as German NARIC; www.kmk.org; E-Mail: zab@kmk.org
- "Documentation and Educational Information Service" as German EURYDICE-Unit, providing the national dossier on the education system (<http://www.kmk.org/dokumentation/zusammenarbeit-auf-europaeischer-ebene-im-eurydice-informationsnetz.html>); E-Mail: eurydice@kmk.org
- *Hochschulrektorenkonferenz (HRK)* [German Rectors' Conference]; Ahrstrasse 39, D-53175 Bonn; Fax: +49[0]228/887-110; Phone: +49[0]228/887-0; www.hrk.de; E-Mail: post@hrk.de
- "Higher Education Compass" of the German Rectors' Conference features comprehensive information on institutions, programmes of study, etc. (www.higher-education-compass.de)

¹ The information covers only aspects directly relevant to purposes of the Diploma Supplement. All information as of 1 July 2010.

² *Berufsakademien* are not considered as Higher Education Institutions, they only exist in some of the *Länder*. They offer educational programmes in close cooperation with private companies. Students receive a formal degree and carry out an apprenticeship at the company. Some *Berufsakademien* offer Bachelor courses which are recognized as an academic degree if they are accredited by a German accreditation agency.

³ German Qualification Framework for Higher Education Degrees (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 21.04.2005).

⁴ Common structural guidelines of the *Länder* for the accreditation of Bachelor's and Master's study courses (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 10.10.2003, as amended on 04.02.2010).

⁵ "Law establishing a Foundation 'Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany'", entered into force as from 26.2.2005, GV. NRW. 2005, nr. 5, p. 45 in connection with the Declaration of the *Länder* to the Foundation "Foundation for the Accreditation of Study Programmes in Germany" (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 16.12.2004).

⁶ See note No. 5.

⁷ See note No. 5.

7. **Anlage 7 wird hinzugefügt:**

Anlage 7: Notenumrechnung LAU / Philipps-Universität Marburg

LAU Grade	Marburg Grade
A	15/14
A-	13
B+	12
B	11
B-	10
C+	9
C	8
C-	7
D+	6
D	5

Artikel 2

Die Änderung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Mitteilungen der Philipps-Universität Marburg in Kraft.

Die Änderungssatzung gilt für alle Studierenden, die in dem Studiengang „Economics of the Middle East“ mit dem Abschluss Master of Science nach Prüfungsordnung vom 24. April 2013 in der Fassung der ersten Änderung vom 20. Januar 2014 studieren.

Marburg, den 26.11.2015

gez.

Prof. Dr. Bernd Hayo
Dekan des Fachbereichs
Wirtschaftswissenschaften
der Philipps-Universität Marburg

In Kraft getreten am: 03.12.2015